



Name Bewerber*in:

.....

Fragen zu Ihrer Bewerbung um ein Adoptivkind

Warum möchten Sie ein Kind aufnehmen?

Ich stelle mir vor, dass annehmende Eltern folgende Voraussetzungen mitbringen sollten, um ein Kind aufnehmen zu können:

Welche Vorstellungen haben Sie von Ihrem künftigen Kind?

Alter des Kindes:

Geschlecht des Kindes:

Wie stehen Sie zur Aufnahme eines Kindes mit beispielsweise folgendem Hintergrund:

Kind stammt von ausländischen Eltern:



Kind stammt von straffällig gewordenen Eltern:

Die Eltern gingen der Prostitution nach:

Die Eltern oder ein Elternteil des Kindes haben die Förderschule (früher: Sonderschule) besucht:

Die Mutter des Kindes ist Alkohol abhängig, bzw. hat während der Schwangerschaft Alkohol zu sich genommen:

Der Vater ist Alkoholiker:

Die Eltern oder ein Elternteil des Kindes leiden an einer psychischen Erkrankung:



Die Eltern oder ein Elternteil des Kindes ist Drogen- oder Medikamenten abhängig:

Wie stehen Sie zu Aufnahme eines Kindes dessen Herkunft ungeklärt ist:

Babyklappe/Findelkind – beide Elternteile sind nicht bekannt

Vater unbekannt:

Anonyme Geburt/Vertrauliche Geburt:

Wie stehen Sie zur Aufnahme eines Kindes mit:

Einer anderen Hautfarbe:

Körperlichen Missbildungen (Z.B. Herzerkrankung, Kiefer-Lippen-Gaumenspalte etc):

Geistige Behinderungen z.B. Down Syndrom:



Verhaltensauffälligkeiten (z.B. Konzentrationsstörungen, notorische Unruhe, Entwicklungsverzögerungen)

Lernbehinderungen:

Seh- und Hörbehinderungen:

Können Sie sich vorstellen, ein zu früh geborenes Kind zu begleiten?

Können Sie sich vorstellen, Geschwister oder Zwillinge aufzunehmen?

Zum Umgang und gemeinsamen Leben mit einem Kind:

Was hat Ihrer Meinung nach bedeutenden Einfluß auf die Entwicklung eines Kindes:

Wie haben Sie Ihre eigene Erziehung erlebt?



Wie würden Sie ein Kind erziehen?

Haben Sie Kontakt zu Kindern? Welche Erfahrungen konnten Sie gewinnen?

Haben Sie bestimmte Erwartungen hinsichtlich der Schul- und Berufsausbildung?

Wenn es im Einleben des Kindes zu Schwierigkeiten kommt oder später Erziehungsprobleme auftreten sollten, an welche Hilfsmöglichkeiten denken Sie?

Haben Sie die Absicht das Kind über seine Herkunft aufzuklären?



Wenn ja, zu welchem Zeitpunkt?

Wie würden Sie sich verhalten, wenn die leiblichen Eltern Kontakt zu Ihrem Kind aufnehmen möchten/oder umgekehrt?

Können Sie sich vorstellen, die leiblichen Eltern kennenzulernen?

Würden Sie auf Wunsch der Eltern der Vermittlungsstelle in Abständen über die Entwicklung des Kindes berichten und Fotos schicken?



Sonstige Anmerkungen:

Ort....., den

Datum

Unterschrift

Wir – die ADOPTION Evangelische Beratungs- und Vermittlungsstelle in Württemberg – versichern Ihnen, dass Ihre Antworten auf diese Fragen ausschließlich für unsere Vermittlungstätigkeit bestimmt sind und an anderen Stellen nicht bekannt gemacht werden und danken Ihnen für die Beantwortung der teilweise schwierigen Fragen.